

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach der Abstimmung am 19. Nov. 1916
 O Süri, o Süri, du tuest mer leid,
 Worum hefst d'Polizei und nid abegheit!
 O Süri, o Süri, du arme Trops,
 Du drankst am Braueverein, am Topp!
 O Süri, jehst füert d'Polizei di am Bändel —
 Jehst gits alli Nacht am Troßli denn Händel:
 O Stadtröt, o Dökter, o Pfarrer blau —
 O Braueverein, wie chönder nur au!
 Ihr meind: jehst werdi d'Welt besser — per se
 Ihr haltet das für Erziehig — o meh!
 Wo hed d'Polizei scho erzoge — poh Bliß!
 Ihr hued ech selber — das nüt e ken Schnitz!
 O Limmathaten, wie hefst di blamiert!
 Ich ha mi für dich hüt wahrhaftig scheniert!

O Braue, o Pfarrer, was händ er do gmacht!
 O Süri, o Großstadt — o jerum, guet Nacht!
 21. 5.

Grundsätzlich

„Grundsätzlich geb' ich keinem Bettler was,“
 sagt über uns die Kunzin, die alte Bißgurn.
 „Grundsätzlich mach' ich meine Studien
 nach der Natur,“ sagt mein Freund, der
 Schauspieler. Demnächst hat er einen Bettler
 darzustellen, den sie von der Türe jagen. Ob
 ich jemand müßte, fragt er, jemand furchtbar
 Geizigen, an dem er diese Rolle einstudieren
 könne.
 „Natürlich,“ sag' ich, „läut' nur über meiner
 Wohnung bei der alten Kunzin.“
 Also zieht er sich herabgekommen an, winkt

mir durchs Gangfenster und steigt eine Treppe
 höher.
 „Krrr,“ macht die Glocke mürrisch bei der
 Kunzin. Merkwürdig, denk' ich, wie die
 Glocken immer den Charakter dessen kriegen,
 dem sie zugehören.
 „Brrrrrrkriii!“ quetscht die Türe bei der
 Kunzin. Merkwürdig, denk' ich, wie die Türen
 immer den Cha...
 „Machen S', daß S' fortkommen,“ höre
 ich der Kunzin Stimme wie einen alten Hasen-
 deckel lärmern, „ich geb' grundsätzlich nichts.“
 Darauf die zitternde Stimme des Bettlers,
 die rührende Stimme des Bettlers, die bre-
 chende Stimme des Bettlers.
 „Ausgezeichnet spielt er,“ muß ich denken.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés



„So en fräche Kerli — weiß, daß überall Milchmangel ist und will mi heimli mälche!“

HOTEL KRONE ZÜRICH 4
 Kasernenstr. 3
 Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
 Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
 Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

Höngg am Wasser
„Limmathof“
 Haus I. Ranges — Telephon Nr. 3936
Spezialität: Fische und Poulets!
 Alle Räume sind mit Zentralheizung versehen
Wunderbare Glasterrasse an der Limmat
 Eigene Badeanstalt — Gesellschafts-Saal
 und Kegelbahn — Nachmittags-Kaffee
Schönste Erholungsstätte Zürichs
Fritz Schüepp, zum Limmathof
 Höngg bei Zürich.

Pianos

 am vorteilhaftesten im
 Pianohaus
P. Jecklin Söhne
 Ob. Hirschengr. 10
 Zürich 1.

Blaue Fahne • ZÜRICH 1
 Münsterergasse
 Spezialausschank: Münchner Bürgerbräu
 Original Münchner und Wiener Küche
Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester
 Fritz Wörndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. 1640

Restaurant BELLEVUE
 Militärstrasse 16
 bei der Kaserne 1623
 ff. helles und dunkles Bier
 Gute kalte u. warme Spelsen
 la Flaschen- u. offene Weine
R. Froidevaux-Meyer

Eine Tasse guten Kaffee
 für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs-
 und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube
 und Konditorei von
G. RAFF, Josephstrasse 79, ZÜRICH 5.
 Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

Café-Restaurant
Klause
 Klausstrasse Nr. 45 (Seenähe) Seefeld 1581
 Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-
 ländische Weine. — ff. Hürliemann-Bier.
 Es empfiehlt sich der neue Inhaber **Felix Häupel-Hüttinger.**

Zeughaus- str. 31 **Wiener-Café International** **Ecke Jakobstr.**
 Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
 Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidene Preise.
 Es empfiehlt sich höflich. **P. Kämpel.**

Restaurant „Schweizerhof“
 Militärstrasse 42 — Telephon 9433 — bei der Kaserne
 1589 **Gute bürgerliche Küche**
 Jeden Dienstag **Variété-Vorstellung**
 ff. offene und Flaschenweine. — Hürliemann-Bier
 Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

Restaurant „Krokodil“
 Langstr., Zürich 4
 Neu renoviertes Lokal
 ff. Hürliemann-Bier
 hell und dunkel
 Guter Mittagstisch
 zu mässigen Preisen
 Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT
 Es empfiehlt sich höflichst
 Der neue Wirt
H. MOESLE
 Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
 dt Nord und St. Annahof. 1602

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
 schmackhaft zubereitet, **leicht**
verdaulich, finden Sie in dem bekanntesten Restaurant
„THALYSIA“ **Holbeinstr.-Seefeldstr. 19**
(3 Min. v. Bellevue)
 Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Restaurant „Concordia“
 Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telephon 101.31
 Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
 ff. Hürliemann-Bier. **Neu renoviert!**
 Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 1619

Spanische Weinhalle
zur Glocke **Glockengasse 9**
 Telephon Nr. 1854
 Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,
 Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
 Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI.**

Druckarbeiten für jeden Zweck liefert
 prompt und zu mässigen
 Preisen die **Buchdruckerei JEAN FREY, ZÜRICH.**

TRINKT
Bischofszeiler
OBSTWEIN
 und
MOST
 Obstverwertung
BISCHOFZELL
 Obstbranntwein — Kirsch
 Preislisten — Leihgebilde
 Höchste Auszeichnungen!

PERSONAL
 jeder Art findet man
 am sichersten durch ein
Inserat in der
 „Schweizer Wochen-Zeitung“
 in Zürich.

AUTO Hochzeits- 1916 **ZÜRICH :: TELEPHON** **Tag- und**
 Privat- und **27.70** **Nachtbetrieb** **FAHRTEN**
 Spazierfahrten